

## **Mahnender Mühlstein erinnert an Last der Opfer**

Der „Mahnende Mühlstein“ ist in Hildesheim angekommen: Das 1,4 Tonnen schwere Kunstobjekt wird für vier Wochen auf dem Pferdemarkt liegen. Oberbürgermeister Kurt Machens konnte am Sonnabend, 22. Juni, anlässlich der Enthüllung zahlreiche Hildesheimer Bürgerinnen und Bürger begrüßen und dankte den Initiatoren und Mitwirkenden für die öffentliche Präsentation dieses einzigartigen Projekts. „Wir stehen hier im wahrsten Sinne des Wortes vor einem Stein des Anstoßes, ein Stein, der uns aufrütteln, anmahnen soll, durch die Größe, durch das augenfällig werden von 1,4 Tonnen Gewicht. So bekommt man auch eine Vorstellung von der Last, die von sexueller Gewalt Betroffene zu tragen haben“, so Machens.



Oberbürgermeister Kurt Machens ging in seiner Ansprache am "Mahnenden Mühlstein" auf die Last der Opfer sexuellen Missbrauchs ein.

Generalvikar Dr. Werner Schreer, Bistum Hildesheim, betonte die Bedeutung einer „Kultur der Aufmerksamkeit“. Wichtig seien Hinsehen und Einmischen, kein Täter dürfe sich sicher fühlen. Christiane Rumph, Stellvertretende Vorsitzende des Vereins Wildrose, Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt, informierte über den Umfang der Taten in Niedersachsen und bezog auch das Internet mit ein. Aufklärung, Beratung und Prävention seien auch weiterhin dringend erforderlich.

Der Kinder- und Jugendchor der Musikschule Hildesheim beeindruckte mit gelungenem Vortrag ausgewählter Lieder. Als Solistin glänzte Lena Schünemann.

<http://www.hildesheim.de>  
erstellt am 25.06.2013